

n m z

Neue Partituren

durchgesehen von Reinhard Schulz

Komponist/Titel/Verlag	Stilrichtung/Verwendung	Form/Struktur	Notation/Dauer/Schwierigkeit	Subjektives Ergebnis
Xiaoyoung Chen DIARY II zwei Stücke für Klavier edition sikorski 8515	Anspruchsvolle pianistische Vortragsstücke	Thematisch gebundene Techniken: Kreuzen von Linien und gehaltenen Klängen und fließend verschwimmende Strukturen	Normal, Stück zwei ohne Takte ca. 3 Minuten mittel bis schwer	Klanglich schillernde Klavierstücke mit ornamentalen Wendungen
Naji Hakim MAGNIFIKAT für Sopran, Violine und Orgel Alfons Leduc AL 29322	Illustratives Sakralstück	Einsätzig, erweitert tonal, mit symbolistischen Figuren	Normal ca. 12 Minuten nicht sehr schwer	Wirkungsvoll, etwas naiv
Jean-Luc Darbellay SHADOWS für fünf Schlagzeuger Tre Media Edition 382	Abmischung von lange klingenden und trockenen Schlagklängen, aus nebliger Fläche treten Konturen hervor	Einsätzig A-B-A-B-A-Form. Geräuschhafte und chromatische Partien	Gewöhnliche Schlagzeugpartitur ca. 8 Minuten nicht allzu schwer	Auf sich an den Rändern verwechsende Klangwirkung abzielend, nicht sehr differenziert
David Sawer STRAMM GEDICHTE für gemischten Chor UE 21134	Frühexpressionistische Gedichte um Krieg, Gefahr, Einsamkeit: mit bildhaften musikalischen Elementen	Fünf Chorsätze, meist freitonal mit einigen Geräuschakzenten (Schrei, Glissando, isolierte Konsonanten). Chor bis zu 18-fach geteilt	Normal, einige Zusatzanweisungen 15 bis 20 Minuten auch für große Laienchöre auf hohem Niveau	Empfehlenswertes Chorstück, klar im Ausdruck, wirkungsvoll
Lera Auerbach 24 PRÄLUDIEN für Violine und Klavier edition sikorski 8507	Charakterstücke, die Tradition von Bach bis Schostakowitsch nicht verleugnend	Erweitert tonal, dem Quintenzirkel (jeweils mit Mollparallele) von C (a) bis F (d) folgend	Gewöhnliche Notation jeweils etwa einminütige Stücke wie anspruchsvolle Etüden, auch Leichteres	Ausgesprochen versiert und abwechslungsreich geschrieben